

1956

Wir beginnen die Punktspiele mit 8 Mannschaften und zwar

- | | |
|---------------|----------------|
| 1. Frauen | DDR-Liga |
| 2. Frauen | Bezirksliga |
| 3. Frauen | 1. Kreisklasse |
| 1. Männer | Bezirksliga |
| 2. Männer | 1. Kreisklasse |
| 3. Männer | 2. Kreisklasse |
| männl. Jugend | |
| weibl. Jugend | |

Unsere Frauenmannschaft mit Reiche, Kowatz, Ilse Tuchscher, Hilde Tuchscher, Hippius und Beyreiß gewinnen alle Spiele glatt und werden Staffelsieger. Im Aufstiegsspiel zur Oberliga wurde "Einheit" Pankow mit 6:3 bezwungen. Damit sind die Frauen wieder in der Oberliga.

Die 2. Frauenmannschaft mit Thomas, Hofmann, Kirchem, Schade, Rechenbach und Bode konnten den Klassenerhalt in der Bezirksliga nicht halten.

Unsere 1. Männermannschaft mit den Spielern Krug, Hippius, Reuter, Lottmann, Fütterer und Koswig, konnten in der Bezirksliga einen guten Mittelplatz belegen.

Die 2. Männermannschaft wurde in der 1. Kreisklasse Staffelsieger; daran beteiligt waren J. Rechenbach, Dr. Kellner, Wollweber, Zierentz, W. Rechenbach, Kornrumpf.

Bei der männlichen Jugend taucht an 6. Stelle ein neuer Name auf: Manfred Tuchscher. Er gewinnt in diesem Jahr bereits zwei Spiele.

Zu den Bezirksmeisterschaften in Weimar fährt Mühlhausen mit 3 Frauen, einem Mann, 2 Senioren, 2 Jungens und 4 Mädchen. Während bei den Erwachsenen Hilde Tuchscher, Hofmann und Reinh. Lottmann in der 1. bzw. 2. Runde verlieren, kämpft sich Regina Reiche bis ins Endspiel durch und verliert hier gegen Lilo Klein mit 2:6 2:6. Im Doppel konnte Hilde Tuchscher/Regina Reiche im Endspiel Klein/Bächt mit 2:6 9:7 6:2 bezwingen und wurden Bezirksmeister.

Bei den Senioren trumpfte Walter Hippius ganz groß auf, er wurde mit einem 6:2 6:2 Sieg über Frommknecht Bezirksmeister der Männer. Das Senioren-Männer-Doppel wurde ebenfalls gewonnen. Hippius/Dr. Keizl gewannen den Doppel-Titel mit 6:4 6:1 gegen Frommknecht/Göbel.

Im Jungen-Einzel scheiterte Jochen Rechenbach in der zweiten Runde an Kösslich, Weimar und im Jungen-Doppel mit ISleib in der 2. Runde an Wülle/Schieber 1:6 5:7.

Im Mädchen-Einzel lieferte sich Ilse Tuchscher eine erbitterte Schlacht in der 2. Runde gegen Heusinger I und gewann mit 4:6 8:6 9:7. Sie hatte sich so verausgabt, daß sie dann gegen Resi Bernklau glatt mit 0:6 1:6 verlor.

Renate Kowatz kam bis ins Endspiel, wurde Vizemeisterin und unterlag Resi Bernklau mit 3:6 2:6.

Im Mädchen-Doppel revanchierten sich dann die Mühlhäuser und wurden Bezirksmeister gegen Heusinger/Heusinger 6:1 6:2. Renate Kowatz und Ilse Tuchscher führen zu den DDR-Jugendmeisterschaften nach Jena und konnten hier auch ihre Doppeltstärke beweisen. Sie belegten den 2. Platz, nachdem sie gegen Vahley/Krutzger 0:6 4:6 verloren hatten.

Beim Senioren-Turnier in Berlin belegte Erni Hippius im Einzel und Doppel jeweils einen 3. Platz.

Im Februar wurde mit großem Erfolg eine Karnevalsfeier mit unseren Mitgliedern gestartet.

Ein Kaffeeturnier in Popperode hatte guten Anklang.

An- und Absommern war ein toller Erfolg.

1957

In das Jahr 1957 starten wir mit

- 3 Frauenmannschaften (Oberliga, Bezirksklasse, 1. Kreiskl.)
- 3 Männermannschaften (Bezirksliga, 1. u. 2. Kreisklasse)
- 1 Männer-Senioren-Mannschaft
- 1 männl. u. 1 weibl. Jugendmannschaft.

Unsere Frauen Reiche, Kowatz, Ilse Tuchscher, Beyreiß, Hilde Tuchscher, Hippius, gewinnen kein Spiel.

Die Männermannschaft der Bezirksliga mit Reuter, Sieg, Hippius, Lottmann, Fütterer, Rechenbach, können ebenfalls den Klassenerhalt nicht sichern.

Die 2. Frauenmannschaft in der Bez.-Klasse spielte mit Becker, Kirchem, Schade, Hofmann, Rechenbach, Bode, die 3. Frauenmannschaft in der 1. Kreisklasse spielte mit Zierentz, Rechenbach, Gudrun und Else Helmbold, Schmidt, Funk.

Unsere 2. Männer waren mit den Spielern Schade, Dr. Kellner, Wollweber, Eberlein, Stavinoga, Offeney in die Punktspiele gegangen, während die III. Männer mit Wiedenroth, Dr. Dammer, Beyreiß, Beyrodt, Zeuch und Heinemann spielten.

Bei der männl. Jugend tauchte ein neuer Spieler auf, Hartmut Zeuch.

Bei den Bezirksmeisterschaften in Erfurt kamen wir zu folgenden Erfolgen:

| | |
|-----------------|-----------|
| Regina Reiche | 2. Platz |
| Hilde Tuchscher | 3. Platz. |

Renate Kowatz war vorher gegen Regina Reiche ausgeschieden. R. Lottmann verliert in der 1. Runde gegen den späteren Bezirksmeister Jürgen Wölle.

Bei den Senioren erkämpfte W. Hippius den 2. Platz im Männer Einzel und zusammen mit Dr. Keizl im Doppel.

Bei der Jugend unterlag Ilse Tuchscher im Endspiel Resi Bernklau. Zusammen mit Bernklau wurde Ilse Tuchscher Bezirksmeister im Mädchen-Doppel.

Beim Senioren-Turnier Grün-Weiß Baumschulenweg kamen Hilde Tuchscher und Erni Hippius im Damen-Doppel bis ins Endspiel und unterlagen hier Wohlfahrt/Bernhard. Im gemischten Doppel belegten Hilde Tuchscher/Walter Hippius einen 3. Platz.

1958

Neue Namen tauchen bei den Männern auf, Gutermann, Funk, Bartig, Wartmann, Görtler.

In den Punktspielbetrieb gehen 7 Mannschaften:

Die 1. Frauen in der Oberliga mit Reiche, Ilse Tuchscher, Kowatz, Launert, Hilde Tuchscher, Hippus.

Leider kann der Klassenerhalt nicht gesichert werden.

Die 2. Frauenmannschaft mit Kirchem, Zierentz, Ilse Rechenbach, Inge Rechenbach, Bode und Funk spielt in der Bezirksklasse.

In der Bezirksklasse spielt die 1. Männer mit Lottmann, Hippus, Fütterer, Gutermann, Görtler und Reuter.

Die 2. Männermannschaft in der 1. Kreisklasse mit den Sportfreunden Bartig, Dr. Kellner, Wollweber, Zierentz, Wartmann und Funk.

In der 3. Männermannschaft spielen in der 2. Kreisklasse mit D. Zeuch, Dr. Dammer, Beyrodt, Beyreiß, Stier u. Heinemann.

Unsere männliche Jugend in der Aufstellung Rechenbach, Tuchscher, Zeuch, Kleeberg, Güse, Ackermann, wurde ungeschlagen Mannschaftsbezirksmeister.

Bei den Bezirksmeisterschaften in Weimar verlor Regina Reiche in der Vorschlußrunde gegen Resi Bernklau mit 6:3 3:6 3:6 und belegte damit den 3. Platz im Damen-Einzel.

Das Damen-Doppel gewannen Reiche/Kowatz im Endspiel gegen Schubert/Kaufmann 6:3 6:1. Im gemischten Doppel spielte Regina Reiche mit Heinz Urbach aus Erfurt. In der 1. Runde wurde gegen Launert/Hippus 6:0 6:3 gewonnen, in der nächsten Runde Kowatz/Lottmann mit 6:2 6:3 geschlagen. Im Endspiel unterlagen Reiche/Urbach dann Bernklau/Dr. Schreiber 13:15 7:5 1:6 - somit 2. Platz.

Bei den Senioren belegte im Männer-Einzel Walter Hippus nach einer 3:6 3:6 Niederlage gegen Starke einen 3. Platz.

Hippus/Wollweber wurden im Männer-Doppel Bezirksmeister.

Bei der weiblichen Jugend gewann Ilse Tuchscher alle Spiele glatt und wurde im Endspiel gegen Schmidt mit 5:7 6:1 6:4 Bezirksmeister.

Das Mädchen-Doppel Tuchscher/Döring wurde Vizemeister nach der Endspielniederlage gegen Panse/Tschersich mit 6:8 4:6.

Erstmals wurde das 3-Städte-Turnier Gotha-Nordhausen-Mühlhausen ausgetragen, Sieger wurde Gotha.

Zum offenen Turnier nach Nordhausen führen Regina Reiche, Renate Kowatz, Helga Launert, Udo Sieg und Dieter Zeuch.

Reiche kam nach Siegen über Kahlke 6:4 6:2, Bernewitz 6:3 3:6 6:3 ins Endspiel und gewann gegen Schlonski 6:3 6:2.

Das gemischte Doppel Reiche/Sieg kam ebenfalls bis ins Endspiel und trafen auf Kowatz/Kösslich. Nach einem 6:4 4:6 mußte wegen Regen abgebrochen werden und der erste Platz wurde geteilt.

Außerdem wurden 1958 Freundschaftsspiele gegen Arnstadt und Nordhausen ausgetragen.

An- und Absommern wurden im Volksgarten gefeiert.

In Popperode wurde ein Kaffeeturnier mit 18 Sportfreunden ausgespielt.

1959

In diesem Jahr spielten die

1. Damenmannschaft in der DDR-Liga mit Zeuch, I. Tuchscher, Launert, H. Tuchscher, Beyreiß, Hippius
2. Damenmannschaft in der Bezirksklasse mit Zierentz, Kirohem, Ilse u. Inge Rechenbach, Bode, Funk
1. Herrenmannschaft in der Bezirksklasse mit Gutermann, Hippius, Lottmann, Funk, Görtler, Fütterer
2. Herrenmannschaft in der Bezirksklasse mit Bartig, Wartmann, D. Zeuch, Dr. Kellner, Zierentz, Stier
3. Herrenmannschaft in der 2. Kreisklasse mit Schwarzburg, Beyreiß, Schettler, Dr. Dammer, Beyrodt, Bindel.

Die männliche Jugend spielte mit Tuchscher, H. Zeuch, Güse, Kleeberg, Müller, Weyhe.

Die weibliche Jugend mit Döring, Bode, Bothmer, Hippius, Starkloff und Wollweber.

Unsere Frauen konnten in der DDR-Liga den Klassenerhalt sichern.

Die 1. Männer gewann alle Spiele in der Bezirksklasse und stieg in die Bezirksliga auf.

Bei den Bezirksmeisterschaften in Erfurt schnitten die Mühlhäuser Tennisspieler wieder gut ab. Regina Zeuch wurde Bezirksmeister im Damen-Einzel mit einem harten 3-Satz-Sieg von 6:0 2:6 7:5 über Resi Bernklau.

Auch der Bezirksmeister im Damen-Doppel kam nach Mühlhausen. Hilde und Ilse Tuchscher gewannen das Endspiel gegen Ranke/Volgmann 6:3 6:3. Im gemischten Doppel belegte Regina Zeuch mit Wolfgang Meisel einen 2. Platz, sie verloren knapp im Endspiel gegen Klein/Dr. Schreiber in 3 Sätzen mit 6:1 3:6 6:8.

In der B-Klasse wurde Walter Görtler Sieger im Herren-Einzel. Bei den Senioren spielten Hippius/Wollweber im Herren-Doppel und verloren im Endspiel gegen Henkel/Dr. Kirschhock. Beim Senioren-Turnier in Berlin belegte Hippius/Bittner im Herren-Doppel einen 3. Platz.

In diesem Jahr wurde das 3-Städte-Turnier Gotha-Nordhausen-Mühlhausen bei uns ausgetragen und Mühlhausen konnte das Turnier gewinnen.

Freundschaftsspiele wurden ausgetragen gegen Nordhausen.

Zu Kirmes wurde in Popperode ein Kaffeeturnier durchgeführt mit anschließendem Tanz bis in den frühen Morgen.

An- und Absommern im Volksgarten war wieder ein großer Erfolg.

1960

Unsere Frauenmannschaft spielte in der DDR-Liga und siegte gegen

| | |
|-------------------------|-----|
| Wissenschaft Leipzig | 7:2 |
| LVB Leipzig | 6:3 |
| Turbine Weimar | 6:3 |
| Einheit Meiningen | 7:2 |
| Motor Grimma | 8:1 |
| Einheit Zentrum Leipzig | 9:0 |

und wurde Staffelsieger. Im Aufstiegsspiel in Karl-Marx-Stadt Altendorf wurde mit 8:1 gewonnen und die Spielerinnen Zeuch, Ilse Tuchscher, Zierentz, Beyreiß, Hippius, Hilde Tuchscher haben den Aufstieg in die Oberliga geschafft.

Die Bezirksliga Männer mit Tuchscher, Lottmann, Görtler, Gutermann, Funk, Hippius, gewann gegen

| | |
|----------------------|-----|
| Medizin Erfurt | 6:3 |
| Einheit M. Erfurt II | 6:3 |
| Gotha | 6:3 |
| Nordhausen | 5:4 |

und verlor gegen

| | |
|---------|-----|
| Weimar | 2:7 |
| Ilmenau | 1:8 |

und belegte damit den 3. Platz.

Unsere 2. Frauenmannschaft mit den Sportfreundinnen Launert, Kirchem, Ilse u. Inge Rechenbach, Döring, Bode, spielten in der Bezirksliga, konnte aber den Klassenerhalt nicht sichern. Die 2. Männermannschaft mit Bartig, Dr. Kellner, Wartmann, Wellweber, Zierentz, Schettler, spielte in der Bezirksklasse ohne abzustiegen.

Die 3. Männermannschaft spielte in der 2. Kreisklasse mit Güse, Stier, Kleeberg, Ackermann, H. Zeuch, Herrmann.

Bei der männlichen Jugend taucht ein neuer Name auf: Manfred Salwik.

In Nordhausen fand die Vorrunde zur DDR-Jugendmeisterschaft statt. Manfred Tuchscher gewann alle Spiele glatt, nur im Endspiel mußte er alle Register ziehen, um gegen Dobmeyer mit 4:6 6:4 6:4 zu gewinnen.

Das 3-Städte-Turnier fand in diesem Jahr in Nordhausen statt und Mühlhausen konnte wieder gewinnen.

Manfred Tuchscher wurde in die Bezirksauswahl der Jugend nominiert und spielte in Leipzig die Endrunden mit. Erfurt belegte den 4. Platz.

Ein Höhepunkt in diesem Jahr war die Bezirksmeisterschaft, die erstmalig nach Mühlhausen vergeben wurde. Im Damen-Einzel kam Regina Zeuch nach Siegen über Brettschneider, Ilse Tuchscher und Ingrid Heusinger bis ins Endspiel und unterlag Resi Bernklau 3:6 2:6. Das Damen-Doppel Zeuch/Tuchscher wurde Bezirksmeister mit einem 6:3 3:6 6:3 Sieg über Bernklau/B.Heusinger. Im gemischten Doppel spielten Zeuch/Meisel, Zierentz/Starke, Ilse Tuchscher/Holz. Zierentz/Starke gewannen gegen Zeuch/Meisel 6:4 1:6 6:2, Tuchscher/Holz verloren gegen Bernklau/Schieber 1:6 6:8.

Im Endspiel standen Zierentz/Starke und verloren gegen Bernklau/Schieber 4:6 3:6.

Bei den Senioren wurden Hippus/Oschmann Bezirksmeister mit 6:4 6:3 gegen Schlundt/Garich.

Bei der Jugend kam Manfred Tuchscher bei den Jungens mit Siegen über Gautier, K.M. Meisel (6:1 6:0), Denhardt, Peter, bis ins Endspiel. Hier wurde Tuchscher Bezirksmeister mit einem 9:7 6:1 Sieg über Weinert. Auch das Jungen-Doppel Tuchscher/Doenitz wurde Bezirksmeister über Peter/Cölln mit 6:4 6:1.

Im Mädchen-Doppel kamen Christel Hippus/Köst bis ins Endspiel, dort wurde gegen Rahtsch/Tscherisch 0:6 1:6 verloren.

In Arnstadt fand die Vorrunde zur DDR-Meisterschaft statt.

Regina Zeuch gewann gegen Ekebrecht (Saalfeld) 6:3 8:6, Bredschneider (Arnstadt) 6:1 6:3, Schlonski (Bez.Meister Gera) 6:3 1:6 6:3, Holewick (Bez.Meister Leipzig) 6:4 6:4.

Das Endspiel wurde gegen Bernklau mit 1:6 2:6 verloren.

Zur DDR-Jugendmeisterschaft nach Jena fuhren Ilse und Manfred Tuchscher. Leider wurde in der 2. Runde verloren.

Das offene Turnier in Nordhausen konnte Regina Zeuch gewinnen, nach Siegen über Bredschneider, Kruse und Bernewitz wurde gegen Resi Bernklau mit 12:10 6:0 gewonnen.

Dahmen/Schlonski gewannen das Endspiel im Damen-Doppel gegen Zeuch/Tuchscher mit 7:5 8:8 sehr knapp. Im gemischten Doppel spielte Regina Zeuch mit Martin Ehrhardt. Sie kamen bis in die Schlußrunde und verloren gegen Schlonski/Wölle (Jena) 4:6 3:6.

Zu den DDR-Meisterschaften in Leuna konnte Regina Zeuch die erste Runde nicht überstehen. Im Damen-Doppel mit Jaenicke verlor sie in der 2. Runde gegen Lindner/Herrmann 3:6 7:5 3:6 und im gemischten Doppel mit Ehrhardt in der 2. Runde gegen Herrmann/Rautenberg 2:6 3:6.

Beim Senioren-Turnier in Berlin belegte Hilde Tuchscher im Damen-Einzel den 3. Platz. Im Damen-Doppel Tuchscher/Hippius wurde der 2. Platz erkämpft.

Das Werner-Seelenbinder-Turnier in Arnstadt der Jugend gewann Manfred Tuchscher im Endspiel gegen Carlotto mit 6:3 4:6 6:3. Im Jungen-Doppel spielte Tuchscher mit Weinert und konnte das Endspiel gegen Carlotto/Lauterbach mit 6:3 6:4 gewonnen werden.

Christel Hippius kam bei den Mädchen auch ins Endspiel und unterlag Ludwig 4:6 5:7.

Im Bahnhofshotel wurde eine Faschingsveranstaltung unter dem Motto "Modenschau auf dem Mond" für unsere Mitglieder ein toller Abend.

Wie üblich wurde An- und Absommern im Volksgarten gefeiert.

1961

Wir starten mit 7 Mannschaften in die Punktspielserie:

1. Damenmannschaft Oberliga mit Zeuch, Ilse und Hilde Tuchscher, Zierentz, Kirchem, Hippius.

Im Entscheidungsspiel um den Klassenerhalt wurde gegen Wissenschaft Jena mit 1:8 verloren und die Damen steigen in die DDR Liga ab.

Die 2. Damenmannschaft spielte mit den Sportfreundinnen Lauernt, Inge u. Ilse Rechenbach, Döring, Wollweber, Mehler, in der Bezirksklasse.

Die 1. Männermannschaft spielte in der Bezirksliga mit Tuchscher, Fütterer, Gutermann, Funk, Görtler, Hippius und belegte nach Abschluß den 3. Tabellenplatz.

In der Bezirksklasse spielte die 2. Mannschaft mit Zeuch, H., Rechenbach, Bartig, Dr. Kellner, Wollweber, Offeney.

Die 3. Männermannschaft mit Zierentz, D. Zeuch, Heinemann, Güse, Ackermann, Herrmann.

Dazu kamen eine weibliche und männliche Jugend.

Beim int. Tennisturnier Einheit Mitte Erfurt siegte Regina Zeuch in der 1. Runde gegen Krutzger und verlor dann gegen die polnische Meisterin Filipowna 5:7 3:6. Im Damen-Doppel mit Helen Kruse wurde gegen Filipowna/Michlovna 2:6 6:4 1:6 verloren. Das gemischte Doppel spielte Regina Zeuch mit Pawel Benda (CSSR) und es wurde die 1. Runde gegen Schlonski/Wölle 6:1 6:1 gewonnen. Wegen Regen wurde nicht weitergespielt.

Wieder waren die Bezirksmeisterschaften nach Mühlhausen gelegt und es lief gut für die Mühlhäuser Tennisspieler.

Bei der männlichen Jugend kam Manfred Tuchscher nach glatten Siegen über Zernikow, Geithe, Schlottermüller, Held, ins Endspiel und besiegte Engel 6:2 6:3. Im Jungen-Doppel mit Held wurde ebenfalls der Bezirksmeister gewonnen mit 6:2 6:4 gegen Meisel/Engel.

Bei den Damen verloren Zierentz gegen I. Heusinger, Ilse Tuchscher gegen Henkel, Regina Zeuch gewann gegen Fischer, Lilo Klein und auch das Endspiel gegen Resi Koch mit 6:3 6:1.